

Mein Leben hasst mich wirklich

... das Star-Wars-Spielbuch

Von -salira-eki-

Kapitel 53: Kapitel 53

Kapitel 53

Vor dir reihen sich (mal wieder) ein paar Sklavenhändler aneinander, die dir mit weniger intelligenten Worten mitteilen, dass sie dich jetzt zum Spaß jagen werden. Du legst nachdenklich eine Hand ans Kinn und fragst um Bedenkzeit, sowas sollte man nicht übers Knie brechen! Fassungslos wirst du gemustert und die Gruppe weiß nicht so richtig wie sie darauf reagieren sollte. Deine untypische Reaktion machte ihnen eher etwas Angst. Du tippst dir mit dem Zeigefinger auf die Lippen und fragst: „Wenn ich einverstanden bin, bekommen ich dann einen Vorsprung? Oder geht es auf 'Los geht's' los? Gibt es irgendwelche Regeln oder so ein Kodex?“ Ein Mann kratzt sich am Kopf und sieht seine Begleiter fragend an: „Haben wir einen Kodex?!“ Sofort entbrennt eine hitzige Diskussion über notwendig Übel und die Regeln der noch vorhandenen Zivilisation. Du grinst verhalten und verschränkst die Hände hinter deinem Rücken. Hoch erfreut nuschelst du: „Ich liebe es, wenn ein Plan funktioniert.“ Langsam geht du Schritt für Schritt nach hinten und entfernst du so immer weiter ohne dass es einem auffällt. Als der erste Schuss fällt wirfst du dich zu Boden, bevor dir bewusst wird, dass du besser rennen solltest. Also springst du auf und nimmst die Beine in die Hand und rennst um dein viel zu kurzes Leben. Du blickst für einen Bruchteil einer Sekunde über deine Schulter und siehst wie mehrere Sklavenhändler getroffen zu Boden gehen. Zeitgleich gibt es ein Meet an Greet zwischen deinem Fuß und einem Trümmerstück von einem zerlegten Haus, was du derart schockiert, dass du mit dem Gesicht voran im Dreck landest. Neben dir ertönte ein gedämpftes Lachen und du erblickst eine vermummte Person, welche samt Gewehr an dir vorbeispaziert und weiter auf die Sklavenhändler schießt, wobei der Kerl weiter dreist über dich lacht. Aber zumindest schießt er nicht auf dich! Mühselig richtest du dich auf und stampfst kommentarlos weiter. Wenn er dich bisher nicht abgeknallt hat, wird er es sich sicher (hoffentlich...) nicht mehr anders überlegen. Seelenruhig gehst du auf dem direkten Weg zurück zu deiner 'Arbeit', wo du nicht im Geringsten vermisst wurdest. Alle Anwesenden starren dich an und es ist mucksmäuschenstill. Lächelnd fragst du: „Braucht ihr Hilfe oder ist es in Ordnung, wenn ich schnell dusche?“ Alle schreien dir entgegen: „Geh duschen und lass dir Zeit!!!!“ Hoherfreut über diese toleranten Wesen gehst du zu den Hygieneeinrichtungen. Der Tag war einfach zu lang um jetzt noch zu diskutieren.

-
-
-
-

-> gehe zu Kapitel 14